

Asus-Prime X299 Deluxe OS Sequoia installieren

Beitrag von „thommel“ vom 12. Februar 2025, 20:53

Hallo Gemeinde,

Mein Hackintosh lief unter Mojave prima und ich wollte eigentlich dabei bleiben da ich einige 16 bit Anwendungen am laufen habe. Da aber nun die Browser nicht mehr aktualisiert werden muss ich mir was einfallen lassen.

Aus diesem Grund Habe ich da ein paar Fragen.

1. Ist es sinnvoll auf Sequoia zu setzen oder doch lieber auf Sonoma ?
2. Wird Sequoia schon voll unterstützt ?
3. Kann ich die EFI von [apfelnico](#) mit den SSDT, Kexts und meine Config.plist weiter nutzen ?
4. Ist eine komplette Neuinstallation besser als ein Update?
5. Welche Open Core Version sollte ich benutzen?
6. Welche Kexts, Drivers und Tools sind für die Installation unerlässlich ?

Ich hoffe das ich mit meinen vielen Fragen nicht nerve 😊

Viele Grüße

Thomas

Beitrag von „MacGrummel“ vom 12. Februar 2025, 22:24

Moin, moin!

Die Antworten der Reihe nach:

zu 1. Der Unterschied zwischen Sonoma und Sequoia ist, was die [Hardware](#)-Voraussetzungen betrifft, sehr gering. Nur Intel-WLAN macht (behebbar) Probleme. Solange Du keine Software verwenden möchtest, die es für Sequoia noch nicht gibt, empfehle ich das neuere System.

zu 2. Eigentlich ja. Selbst das schläfrige Adobe ist angepasst, aber bei Spezialprogrammen sieh lieber jeweils nach.

zu 3. Da [apfelnico](#) beim X299er sehr gründlich vorgegangen ist, kannst Du die EFI-Konstruktion weiter nutzen. Du solltest nur die Kexte auf den aktuellen Stand bringen, wir haben da ja so ein praktisches Tool mit dem Kext Updater

zu 4. Ich empfehle für den Anfang einen Container mit dem neuen System. Oder eine Clone-Kopie der alten Startplatte mit Update. Damit im Zweifelsfall das alte System noch läuft..

zu 5. Für aktuelle Systeme ein aktuelles OpenCore. Mit den [OCAuxiliaryTools](#) ist das kein Zauberwerkstück. Da kannst Du auch Deine Kexte aktualisieren..

zu 6. Du brauchst die Tools "[KextUpdater](#)" und einen OC-PList-Editor mit Update-Funktion, am besten [OCAuxiliaryTools](#) oder den OpenCore Configurator.

Ich gehe mal davon aus, dass Du eine Broadcom-WLAN-Karte wie Fenvi oder so verbaut hast. Dann empfehle ich noch einen Blick auf [diese Anleitung](#). Da brauchst Du noch den [OpenCore LegacyPatcher](#) für. Aber das ist die einzige richtige Änderung bei den neuen Systemen. Die Anleitung macht übrigens keinen Unterschied zwischen Sonoma und Sequoia, aber ich wollte die Überschrift nicht ändern..

Beitrag von „thommel“ vom 12. Februar 2025, 22:40

Hallo Mac Grummel,

ich danke Dir für die umfangreiche und schnelle Antwort. Eine Mojave Installation habe ich noch auf einer Backupplatte gesichert. Ich werde mich noch etwas im Forum umschauen und versuchen mir die notwendigen Informationen zu erarbeiten bin eben nun schon einige Jahre raus aus der Materie. Sollte ich dennoch Schützenhilfe benötigen werde ich mich melden.

Einen schönen Abend noch

Thomas

Beitrag von „thommel“ vom 15. Februar 2025, 00:43

Hallo Gemeinde,

Ich habe nun einen Bootstick mit Open Core 1.0.2 nach der sehr gut gemachten Anleitung von [derHackfan](#) erstellt. Leider komme ich nun nicht weiter da beim booten immer folgende Fehlermeldung kommt:

```
00:000 00:000 OCS: Failed to parse string field as value with type data and <51BEC8CFDC46> contents, context <ROM>!
```

```
01:937 01:937 OCABC: Incompatible OpenRuntime r2, require r12
```

Ich konnte im Forum als auch im Netz keine Antwort finden.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas

Beitrag von „Sky_77“ vom 15. Februar 2025, 22:02

Hallo, ich klinge mich hier mal ein da ich auch noch ein Prime x299 deluxe hier liegen hab mit nem I7 7700. Wo würde ich denn die Efi Files von [apfelnico](#) finden? Ich hab mir überlegt mit dem Board einen Sequoia Hacki zu bauen. Hab aber auch hier schon was von Dauerabstürzen gelesen? Ist es mit dem Board überhaupt ratsam einen Sequoia Hacki zu bauen? Danke

Beitrag von „thommel“ vom 15. Februar 2025, 22:53

Hallo [sky](#),

hier findest Du die [Efi](#).

Beitrag von „Sky_77“ vom 15. Februar 2025, 23:21

[Zitat von thommel](#)

Hallo [sky](#),

hier findest Du die [Efi](#).

Sehr cool, danke 😊 So hab ich auch grad wieder was neues über das Forum gelernt



Beitrag von „griven“ vom 15. Februar 2025, 23:33

[Zitat von thommel](#)

```
00:000 00:000 OCS: Failed to parse string field as value with type data and <51BEC8CFDC46> contents, context <ROM>!
```

Bedeutet das im Bereich Plattforminfo für den Key ROM ein ungültiger Wert eingetragen


wurde. Werte die dort eingetragen werden dürfen nur aus den Zahlen 0-9 und den Buchstaben A-F bestehen (Hexadezimal)

Zitat von thommel

01:937 01:937 OCABC: Incompatible OpenRuntime r2, require r12

Weißt darauf hin das die eingesetzte OpenRuntime Version (EFI/OC/Drivers/OpenRuntime.efi) nicht zur eingesetzten OpenCore Version passt

Generell wenn Du schon ein OC EFI im Einsatz hast kannst Du Dir das Leben um diese zu aktualisieren einigermaßen einfach machen denn alles was Du brauchst sind die opencore auxiliary tools (OCAT -> <https://github.com/ic005k/OCAu...ols/releases/tag/20240004>) und natürlich Deine EFI. Wenn Du die Tools installiert hast dann gehst Du wie folgt vor:

1. In der oberen Menuleiste auf Edit -> OpenCore Dev
2. In der oberen Menuleiste auf File -> Open und Deine config.plist auswählen
3. Im Hauptfenster der Anwendung auf dieses Symbol klicken: 
4. Im sich öffnenden Fenster auf "Get OpenCore" klicken
5. Auf der linken Seite im selben Fenster Haken setzen bei "DEV" anschließend auf "Select All" und zu guter letzt auf "Check for Kext Updates" klicken
6. Wenn die Checks abgeschlossen sind auf "Update Kexts" und anschließend auf Start Sync
7. Den update Prozess beenden indem Du im Hauptfenster auf das Disketten Symbol klickst. Falls das Tool Fehler finden sollte (Rotes Ausrufezeichen) diese beseitigen
8. Fertig ist das EFI/OC Update 😊

Geht also inzwischen alles deutlich einfacher als noch zu den Anfängen von OC 😊

Anbei mal die EFI aus dem [Hardware](#) Center nachdem ich an Ihr die Schritte 1-8 vollzogen habe: [EFI.zip](#)

Beitrag von „thommel“ vom 16. Februar 2025, 00:14

Hallo [griven](#)

vielen Dank für den Tipp. Habe ich nun alles schon gemacht und komme bis auf den

Auswahlscreen wo alle Laufwerke aufgeführt sind. Gehe ich dann auf den Installationstick läuft die Installation an und stoppt mit einer Speicherpanic. Muss ich vielleicht mal filmen oder ein Foto machen.

Beitrag von „griven“ vom 16. Februar 2025, 08:43

Wie sieht denn die EFI aus mit der die Maschine aktuell läuft? Sofern der Rechner damit läuft (altes System) sollte das unsere Basis für das Update sein (Sowohl der EFI als auch des OS)...

Beitrag von „thommel“ vom 16. Februar 2025, 11:05

Hallo griven,

die Efi auf Mojave läuft tadellos und die habe ich als Grundlage für den USB Stick genommen.

Mit dem OCAuxiliary Tools habe ich dann updatet und solange gemacht bis keine Fehlermeldung mehr angezeigt wurden. Ich hänge Dir mal beide Dateien an vielleicht habe ich ja irgendwas übersehen.

Liebe Grüße

thommel

[Efi Mojave .zip](#)[EFI USB Sequoia.zip](#)

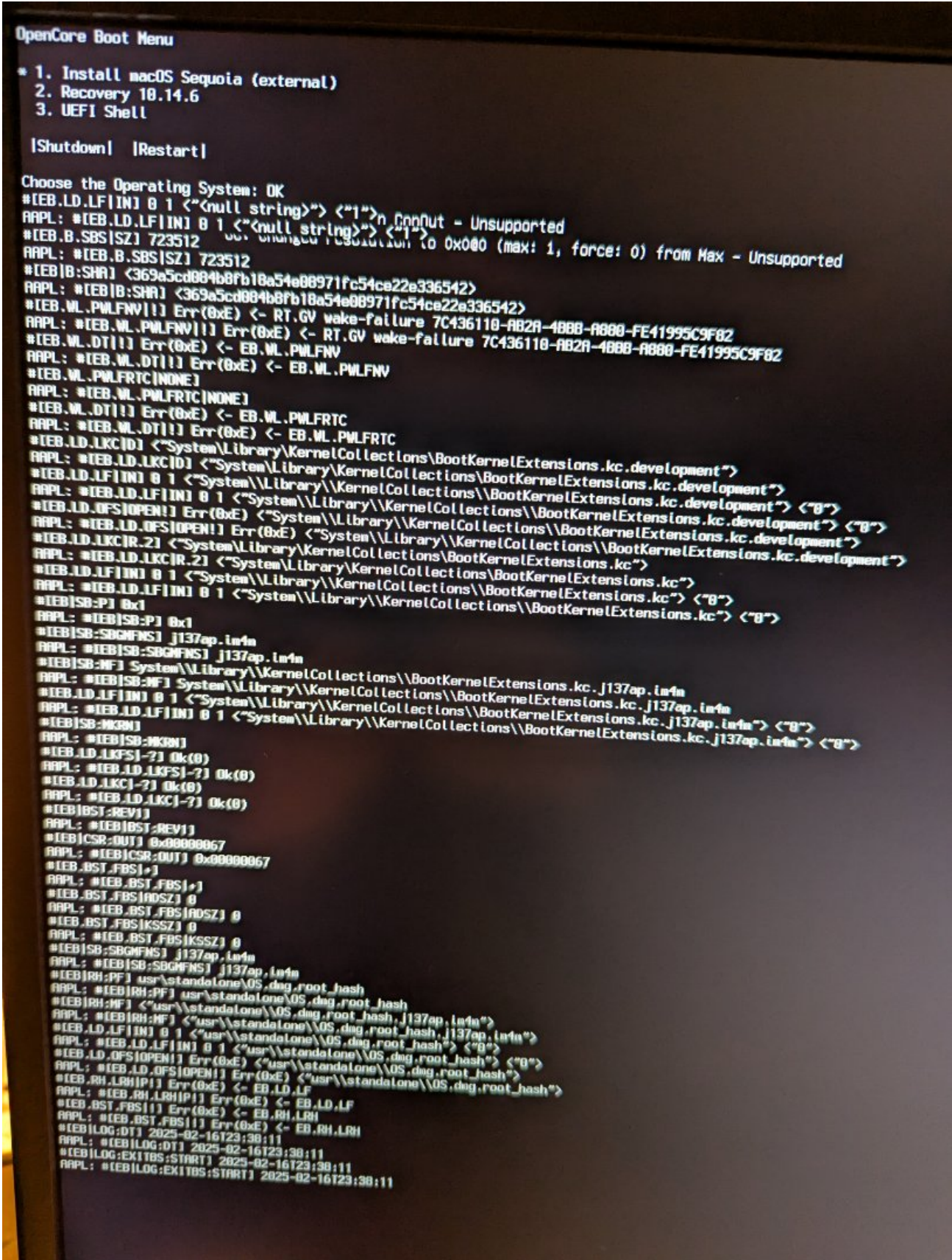
Beitrag von „griven“ vom 16. Februar 2025, 23:07

Probier es bitte mal hiermit.

Ich habe Deine Mojave EFi genommen und mal auf den aktuellen Stand gebracht und dabei nebenher noch einige Überbleibsel aus Clover Zeiten entfernt.

Beitrag von „thommel“ vom 17. Februar 2025, 01:01

Ich Danke Dir für Deine Mühe, hat aber leider nicht geklappt. Habe mal ein Bild gemacht wie weit es bootet.



Beitrag von „griven“ vom 17. Februar 2025, 07:03

Okay einmal die config.plist mit der hier tauschen bitte: [config.plist](#)

Beitrag von „MacGrummel“ vom 18. Februar 2025, 22:10

Vielleicht hilft das ja: Ich hab mal die Abteilung NVRAM/Delitte und das Paket für Broadcom-WLAN zugefügt (ich weiß nicht, ob Du Broadcom-WLAN hast..) und den TSCAdjust.Kext durch den CPUTscSync.Kext ersetzt, der die Anpassung der CPU-Cores automatisch ohne Extra-Eintrag macht. Und noch ein paar Quirks wie bei meinem X299er angepasst..

Beitrag von „thommel“ vom 18. Februar 2025, 22:50

Hallo [MacGrummel](#),

Danke aber im Moment ist alles bescheiden. Habe heute das BIOS auf den aktuellsten Stand gebracht mit TMP2 Unterstützung um irgendwann Windows 11 installieren zu können.

Leider startet nun mein Mojave nicht mehr obwohl ich die Eistellungen im BIOS exakt wie vorher gemacht habe. Die ursprüngliche Version war BIOS 1503 von 2018. Die neueste ist

Version 4201 mit dem empfohlenen MEUpdateTool Version 11.12.97.2614. Leider kann ich aber auch nichts finden ob das aktuelle BIOS überhaupt für MAC OS tauglich ist. Vielleicht mal bei [apfelnico](#) anfragen was er für ein BIOS nutzt und welche Eistellungen nötig sind.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 18. Februar 2025, 22:58

Die BIOS-Einstellungen an den X299ern sind ein wahres Kunstwerk. Ich fürchte, dass Du jetzt einen geblockten MsrE2-Speicher hast, wie ich ASUS kenne. Dagegen ist aber in meiner EFI oben vorgesorgt..

Beitrag von „thommel“ vom 18. Februar 2025, 23:08

Hab schönen Dank, aber heute hab ich erst mal genug vom PC. Werde dann mal deine Efi testen wenn ich die BIOS Eistellungen kenne.

Beitrag von „KMac“ vom 19. Februar 2025, 07:21

[thommel](#) du kannst das 4201 ohne Bedenken nutzen, alle nötige Einstellungen sind weiterhin vorhanden (kannst du deine „Alten“ wie im 1503er nutzen). Allerdings aufpassen, irgendwann kam der „BAR-Support“ und „Above 4G“ für Grafik dazu, hier musst du entsprechend einstellen.

Beitrag von „thommel“ vom 19. Februar 2025, 07:42

Hallo [KMac](#) ,

Danke für den Tipp, aber wo ist die Einstellung für
BAR-Support und Above 4G zu finden in OpenCore oder im BIOS?

Beitrag von „griven“ vom 19. Februar 2025, 08:29

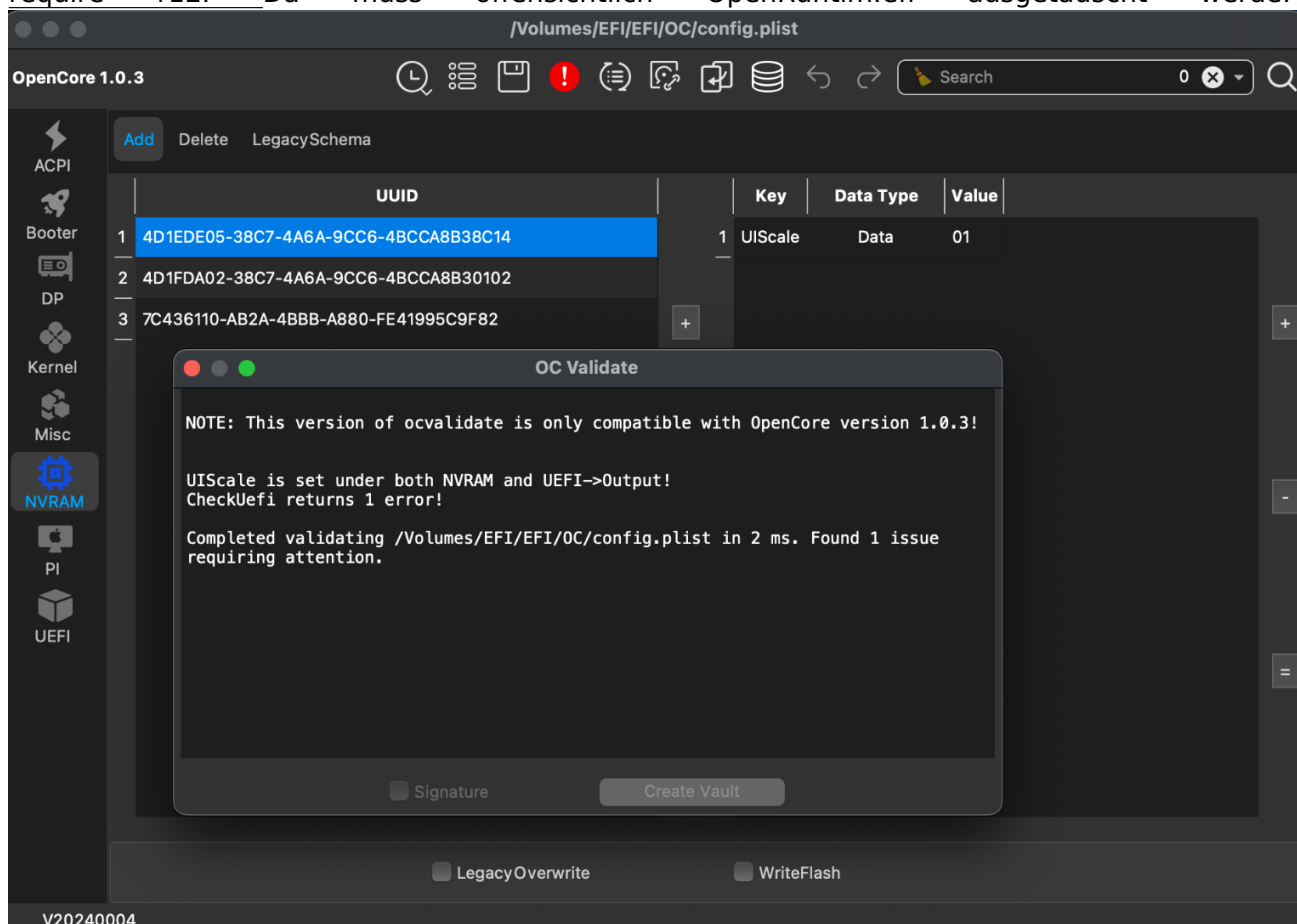
Sind beides Optionen im BIOS/UEFI Setup und sollten wie folgt eingestellt werden:

- Above 4G Decoding -> Enabled
- Reziabile Bar Support -> Disabled

Beitrag von „thommel“ vom 19. Februar 2025, 16:07

[griven](#) danke für die Info, habe die Einstellungen überprüft. Die Efi von [MacGrummel](#) bringt eine Fehlermeldung in OCAT, hänge einen Screenshot an.

Beim booten vom Stick kommt sofort die Meldung QCABC: Incompatible OpenRuntime r2, require r12. Da muss offensichtlich OpenRuntim.efi ausgetauscht werde.



Beitrag von „apfelnico“ vom 19. Februar 2025, 16:19

[Zitat von thommel](#)

Hallo [MacGrummel](#),

Die neueste ist

Version 4201 mit dem empfohlenen MEUpdateTool Version 11.12.97.2614. Leider kann ich aber auch nichts finden ob das aktuelle BIOS überhaupt für MAC OS tauglich ist. Vielleicht mal bei [apfelnico](#) anfragen was er für ein BIOS nutzt und welche Eistellungen nötig sind.

Habe alles aktuell. Läuft supi. Ich schaue mal nach meinem EFI-Ordner und schicke dir den entpersonalisiert.

Beitrag von „apfelnico“ vom 19. Februar 2025, 16:21

[Zitat von griven](#)

Sind beides Optionen im BIOS/UEFI Setup und sollten wie folgt eingestellt werden:

- Above 4G Decoding -> Enabled
- Reziabile Bar Support -> Disabled

Letzteres kann auch an.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 19. Februar 2025, 16:26

[thommel](#) ,

in deiner meldung steht auch das du den wert uiscale 2x drin hast, und wo er jeweils gesetzt ist- das "sollte" aber nicht der ausschlaggebene fehler sein, da ist [apfelnico](#) sowie sind die anderen nutzer besser informiert, da sie die [hardware](#) besitzen.

Ig 😊

Beitrag von „apfelnico“ vom 19. Februar 2025, 19:32

Hier nun die EFI, bitte noch bissel lesen, nicht gleich downloaden und installieren. 😊

Sollte alles neu sein, läuft supi auf meinem System.

Habe frische MLB, SystemSerialNumber und SystemUUID eingepflegt, können gern geändert werden - oder auch nicht. "ROM" muss noch nachgetragen werden (unter PlatformInfo/Generic), da gehört die MAC von EN0 (erster Ethernetport) ohne Doppelpunkte eingetragen.

Ich habe noch eine original Apple Broadcom BCM43xx im Board stecken (mal gegen das original vorhandene Wlan/Bt Modul getauscht), entsprechend für Sequoia alles im EFI vorhanden, damit es läuft. Es muss nur noch einmal der aktuelle OpenCore Legacy Patcher (2.2.0), speziell dort der Post-Install Root Patch installiert werden. Sollte so auch für ein extra Broadcom-Modul auf PCIe funktionieren.

Wird das nicht benötigt, dann sind die drei mit roten Tags versehenen Kexte zu löschen und in der config.plist entsprechend zu entfernen (unter Kernel/Add die Einträge 3-6), sowie unter Kernel/Block den kompletten Eintrag (oder zumindest "Enabled" auf "No" stellen).

Eingebunden ist auch eine SSDT für Grafikkarten. Da du auch eine Vega64 nutzt, könnte die passen. Ich habe aber zwei davon drin, deshalb noch nicht ganz optimal. Wenn dein System läuft, dann kannst du mir gern noch eine IORegistryExplorer-Datei schicken, dann könnte man das noch anpassen.

Zu guter letzt wäre eventuell eine Anpassung der USBMap.kext notwendig, da dieses Board mehr als 15 USB-Ports an XHCI bereitstellt und einige "stillgelegt" werden müssen. Und das kann dann doch sehr individuell ausfallen. Bei mir sind es die vom zweiten internen Anschluss für das Gehäuse. Alle anderen funktionieren perfekt, die zusätzlichen ASMedia ohnehin.

Beitrag von „thommel“ vom 19. Februar 2025, 21:18

Hallo [apfelnico](#) 😊

vielen Dank das Du Dir die Mühe gemacht hast um mir zu helfen. Werde mich Morgen mal mit der Materie beschäftigen und weiter über die Angelegenheit informieren.

Beitrag von „apfelnico“ vom 24. Februar 2025, 18:58

[thommel](#)

Und, wie läuft es?

Beitrag von „thommel“ vom 25. Februar 2025, 16:20

Hallo [apfelnico](#) ,

Danke das Du noch mal an mich gedacht hast. Leider läuft es nicht so gut. Habe nun schon ein paar Abende damit verbracht mit verschiedenen Konfigurationen an verschiedenen USB Ports die Installation in gang zu bringen, leider ohne Ergebnis. [MacGrummel](#) und [griven](#) haben mir veränderte config.plist zum testen gegeben aber es läuft an und nach einer halben Stunde habe ich dann abgebrochen. Vielleicht müsste ich mal alle Festplatten abklemmen und auch alle USB Geräte wie die Kamera entfernen. Eigentlich habe ich damals den Rechner genau identisch zu deinen gebaut eben nur mit einer Grafikkarte. Der Rechner ist unter Mojave mit Deinen 4 SSDT ohne Probleme gelaufen. An der [Hardware](#) hat sich doch nichts geändert da müssten doch die SSDT auch unter Sequoia funktionieren. Das einzige was sich verändert hat ist das BIOS.

Werde nachher noch mal ein Foto machen und anhängen.
funktionieren.

Beitrag von „kaneske“ vom 25. Februar 2025, 16:41

Bist du 100% sicher dass du das BIOS auch richtig eingestellt hast? Guck lieber noch 2-3 mal auf alles in jeder Ecke.

Es sind nicht viele Dinge dir in die Suppe spucken können aber die zu übersehen geht schnell.

Gerade unter CPU den CFG Lock vergisst man schnell, dann solltest du Above4G mal an schalten aber ResizeBar aus.

Wenn du bei dem Brett nur das BIOS erneuert hast dann liegt sehr wahrscheinlich der Fehler in der Richtung auch.

Wenn NICO dir ne EFI baut, dann kannst du 100% sicher sein dass die auch startet, tut sie es nicht liegts am Rechner oder dem BIOS Setup

Oder hast du gar SecureBoot im BIOS aktiv?

Ach so und:

NICO schreibt ja auch du brauchst eine angepasste USB Kext, also ein Mapping das auf deine Bedürfnisse zugeschnitten ist...hast du Windows auf der Kiste drauf? Das ist dann schnell erstellt und du kannst auch das ausschließen...

Wie es geht findest du in den Links in meiner Signatur.

Beitrag von „apfelnico“ vom 25. Februar 2025, 16:52

Hmm, wir haben das gleiche Board, gleiche Grafikkarte. Neuestes BIOS. Mein EFI ist immer sehr gepflegt und es läuft auch auf anderen Systemen von Freunden gut. Gehe auch von BIOS-Einstellungen aus. Wobei bei mir auch ResizeBar angeschaltet ist.

Unterschied ist bei uns der Prozessor. Aber mir fällt nix spezifisches dazu ein.

Schaue noch mal akribisch in die BIOS-Einstellungen. Nimm am Anfang jegliche Übertaktungen, Optimierungen raus. CFG-Lock muss raus, das ist das wichtigste.

Die USB-Kext kannst so erstmal nehmen, nur sind damit die ZWEITEN internen USB3 (für weitere USB3 am Gehäuse) tot. Sämtliche USB hinten und die ersten USB3 intern (ebenfalls für USB3 am Gehäuse) funktionieren.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 25. Februar 2025, 17:27

Es gibt ja bei Asus auch die Möglichkeit, die BIOS-Einstellungen extern zu speichern. Bei faktisch der gleichen [Hardware](#) könnte das ja die Rettung sein..

Beitrag von „kaneske“ vom 25. Februar 2025, 19:27

Dann muss die BIOS Version auch 1:1 sein, aber ja...das kann wenn [apfelnico](#) die teilt schon gut geholfen sein...

Beitrag von „apfelnico“ vom 25. Februar 2025, 20:14

BIOS ist die neueste Version. Prozessor hab ich einen anderen drin, durch Wasserkühlung fahre ich sicher andere Settings. Habe bestimmt andere Speichertimings, dann noch eine Thunderboltkarte drin.

Das tut alles nicht Not. Ist recht einfach bei diesem Board. Auf Standard-Settings zurücksetzen,

neu starten, Rechner machen lassen bis optimale Einstellungen gefunden. Das macht der ja allein, hinsichtlich CPU und Speicher. Dann ab ins BIOS, CFG-Lock aus. Darüber hinaus 4G-Decoding an. Alles auf UEFI stellen, CSM aus.

Beitrag von „thommel“ vom 25. Februar 2025, 22:33

Danke [apfelnico](#),

habe alle USB Geräte außer Maus und Tastatur getrennt. Die empfohlenen [BIOS Einstellungen](#) überprüft siehe Anhang. Leider scheint nur ein USB Port mit Strom versorgt zu werden zumindest leuchtet die verbaute LED im Stick nur an einem Port. Die Original Broadcom WLAN-Bluetooth von Apple ist aber auch am außen USB Port angeschlossen bekommt wahrscheinlich auch keinen Strom. Thunderbolt ist wie in deinem Rechner. Wasserkühlung mit der ASUS Beleuchtung ist ebenfalls verbaut. Das Lan Kabel habe ich auch mal an beiden Ports ausprobiert kann auch nicht sagen welcher der richtige ist. Also booten tut der Rechner nur kurz, zwar leuchtet die LED am Stick dann ständig aber es geht nicht weiter siehe Bild.

1.) /AI Tweaker/

a.) ASUS MultiCore Enhancement: Disabled/Enabled [see important notification below!]

b.) CPU Core Ratio: Sync All Cores

c.) DRAM Frequency: DDR4-3200MHz

2.) /AI Tweaker/Internal CPU Power Management/

a.) Enhanced Intel Speed Step Technology: Disabled

3.) /Advanced/CPU Configuration/

a.) Hyper Threading [ALL]: Enabled

4.) /Advanced/CPU Configuration/CPU Power Management Configuration/

- a.) Enhanced Intel Speed Step Technology: Disabled
- b.) Autonomous Core C-States: Enabled
- c.) Enhanced Halt State (C1E): Enabled
- d.) CPU C6 report: Enabled
- e.) Package C-State: C6(non retention) state
- f.) MFC Mode Override: OS Native

5.) /Advanced/System Agent Configuration/

- a.) Intel VT for Directed I/O (VT-d): Disabled

6.) /Advanced/PCH Storage Configuration/PCI Subsystem Settings/

- a.) Above 4G Decoding: Enabled
- b.) Re-Sitze BAR Support: Disable

7.) /Boot/

- a.) Fast Boot: Disabled
- b.) Above 4G Decoding: On
- c.) Set your specific Boot Option Priorities

8.) /Boot/Boot Configuration

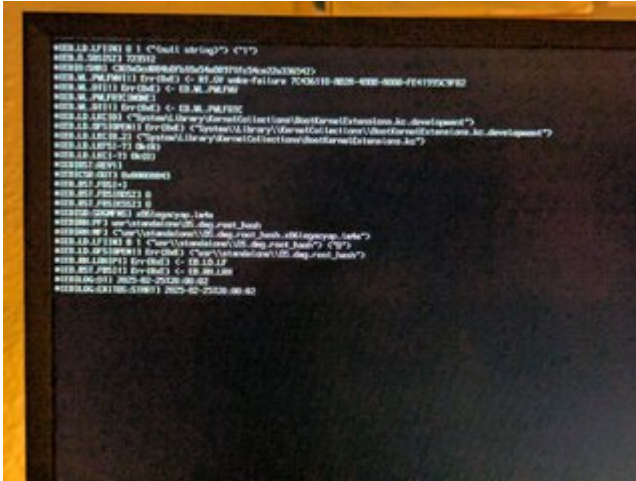
- a.) Boot Logo Display: Full Screen
- b.) Boot up NumLock State: Disabled
- c.) Setup Mode: Advanced

9.) /Boot/Compatibility Support Module/

- a.) Launch CSM: Disabled

10.) /Boot/Secure Boot/

a.) OS Type: Other OS



Beitrag von „apfelnico“ vom 25. Februar 2025, 23:17

[thommel](#)

EIST - Enabled!

Advanced/CPU Conf

ganz runter scrollen -> MSR Lock Control - Disabled!

System Agent (SA) Configuration

VT-d - Enabled!

PCI Subsystem Settings

Above 4G Decoding - Enabled!

Re-Size BAR Support - Auto!

Boot

Fast Boot - Disabled!

Above 4G - On

First VGA 4G - Above_4G

Launch CSM - Disabled

Beitrag von „thommel“ vom 26. Februar 2025, 00:50

[apfelnico](#)

hat geklappt 🤖👍👍

EIST - Enabled habe ich zwar nicht gefunden aber alles andere schon. Habe bis zum Install Fenster gebootet aber dann ausgemacht. Ist schon zu spät muss heute früh raus.

Soll ich wenn alles klappt meine alten Daten verwenden als I-Mac oder ist es sinnvoll als Mac-Pro zu konfigurieren? Habe noch mal recht vielen Dank das hätte ich alleine wohl nicht geschafft.

Beitrag von „apfelnico“ vom 26. Februar 2025, 01:02

Kaum macht man's richtig, schon funktioniert's. 😊

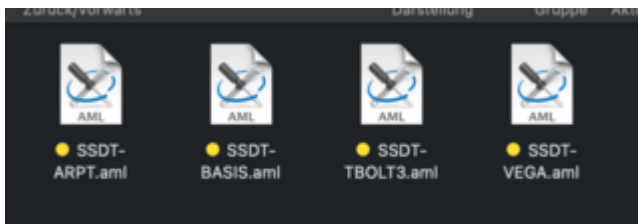
Lass es als MacPro. Es sind einige Kexxe davon abhängig.

Beitrag von „thommel“ vom 26. Februar 2025, 22:44

Hallo,

erst mal vielen Dank an alle die mir in diesem Tread geholfen haben, Sequoia läuft erst mal.

Außer W-Lan scheint alles zu funktionieren. [MacGrummel](#) hat darüber einen Tread verfasst werd ich mal versuchen. Noch eine Frage an [apfelnico](#). Sind jetzt die vier SSDT Dateien aus der Mojave Installation nicht mehr nötig? (siehe Bild)



Beitrag von „apfelnico“ vom 27. Februar 2025, 00:16

Moin [thommel](#)

Kann ich dir nur aufgrund eines Screenshots nicht sagen. Es gibt Entwicklungen, bestimmte weitergehende Beschreibungen sind aus SSDT in OpenCore gelandet. Vieles davon ist eh dann „Kosmetik“. Um das zu entscheiden müsste ich von dir den aktuellen Stand des EFI zurückbekommen, dazu ein IORegistryExplorer-Dokument und ebenfalls einen Systembericht. Dann sehe ich was läuft, was sollte noch verbessert werden. Zusätzlich die anderen SSDT, da würde ich dann auch reinschauen wollen, was kann raus da doppelt etc.

Thema WLAN. In der EFI respektive OpenCore ist alles soweit für Sequoia und deine genutzte

Das die Ursprung mal aktiv waren ist richtig [apfelnico](#) allerdings haben wir die irgendwann auf dem Weg deaktiviert um sie als Fehlerquelle während der Installation auszuschließen. Gerade der AMFIPass ist gelegentlich bei einer frischen Installation dadurch aufgefallen das der Rechner im zweiten Schritt der Installation einfach einfriert. Anyway [thommel](#) wie Nico schon schreibt ja die müssen natürlich aktiv sein zudem muss unter Kernel -> Block der Eintrag bzgl. IOSkywalkFamily auch aktiv sein (auch den hatten wir ja unterwegs in einer der Versionen mal deaktiviert). Wenn soweit dann alles passt sollte es aufgrund von AMFIPass eigentlich auch ohne das BootArg gehen 😊

Beitrag von „thommel“ vom 28. Februar 2025, 16:20

Hallo,

bisher war alles gut gelaufen, selbst der Patch für W-Lan hat geklappt.

Leider war nur die Gigabyte GC Titan Ridge nicht aktiviert. Da habe ich die vier SSDT Dateien aus der Mojave Installation eingesetzt und die bisherigen deaktiviert. Wahrscheinlich hätte ich den USB Kext deaktivieren müssen denn nun bleibt der Computer beim booten hängen. Ich habe versucht mit dem Installationsstick zu starten aber von da aus komme ich nicht wieder auf die Benutzeroberfläche um die Aktion rückgängig zu machen. Nun habe ich mir einen NVMe M.2 USB 3.2 SSD Gehäuse-Adapter bestellt um die Platte an meinem MacBook bearbeiten zu können. Gibt es noch eine andere Möglichkeit um auf die Benutzeroberfläche zu kommen ?

Beitrag von „apfelnico“ vom 28. Februar 2025, 19:17

Warum machst du das nur?

Ich hatte geschrieben ich würde da erst mal reinschauen wollen.

Egal. Du kannst den EFI-Order von mir, ist ja noch verlinkt, auf einen MBR/FAT32 Stick mit dem MacBook kopieren. Dann den Stick in den Hacki und davon booten - F8.

Beitrag von „thommel“ vom 28. Februar 2025, 23:21

[apfelnico](#)

gerettet Danke für den Tipp 🤗

Habe gleich noch mal eine Installation auf die zweite Festplatte gemacht dann ist es einfacher wenn mal was schief geht. Wegen der Gigabyte GC Titan Ridge was brauchst Du da? Die EFI das IORegistryExplorer-Dokument und den Systembericht würde ich dir lieber per PN zukommen lassen.

Beitrag von „apfelnico“ vom 28. Februar 2025, 23:56

Genau so.

Beitrag von „Sky 77“ vom 3. März 2025, 15:42



[apfelnico](#) Ich war mal so mutig oder gutgläubig 🤖 das ich mir mal die config.plist und deine letzte Efi hier geladen habe, aber leider geht beim booten schon nach ner sekunde schon der Fehler los. PrimeX299DeluxeSata.kext und auch die USBkext gehen auf Error, hatte

die USBkext die fehlte mal eingefügt die ich bei github gefunden habe, aber auch Fehler, dann über den Opencore Configurator mal raus genommen, dann kommt der Sata Fehler. Ich hab das Asus X299 Deluxe mit einem i7 7800X. Ich weiß war ne doofe Idee einfach die Dateien hier zu nehmen, aber hätte ja mal klappen können. 😞

Könntest du mir denn für meine Config mit aktuell einer GTX650TI auch was basteln? [Bios Settings](#) hab ich aus dem thread hier übernommen. SSD ist eine WDBlue SN580 1 TB. Was ist eigentlich mit der Extra Thunderbold Karte die bei dem Board dabei ist? Kann oder muss die drauf? Wie startet man eigentlich diese OCAT tools? Hab mir das runtergeladen auf das Macbook aber finde keine start datei?

Man verzeihe mir mein Anfägertum 🙄



Beitrag von „apfelnico“ vom 3. März 2025, 16:53

[Sky_77](#)

Keine Ahnung was das soll. Ich hatte hier einen kompletten und lauffähigen EFI-Ordner hochgeladen. Du packst dazu eine andere Config.plist in der auf andere, nicht vorhandene Kexte verwiesen werden, lädst namentlich gleiche aus dem Netz und willst dass das alles irgendwie läuft? Warum?


Nimm den EFI-Ordner wie er ist und dein System wird starten, wenn im BIOS die Voraussetzungen geschaffen wurden. Ändere bitte das SMBIOS. MacPro7.1 bleibt, aber Seriennummer etc ändern.

Thunderbolt-Karte muss nicht.

Mit OCAT hab ich nix am Hut.

Beitrag von „Sky_77“ vom 3. März 2025, 17:25

Edit:

[apfelnico](#) Ich hab mir jetzt einen neuen Stick erstellt und mit deiner Efi hat alles perfekt geklappt ohne Zicken installiert  Dann hab ich den Open Core Root Patcher laufen lassen und der hat meine gtx650ti als Vega 64 installiert und leider hab ich jetzt grad im Safari immer wieder Pixelfehler drin. Ist das mit der Vega so richtig?

[apfelnico](#) mea culpa. Du hast recht so wie du schreibst war das absoluter Blödsinn. Tut mir leid, kann verstehen das du etwas sauer bist. Ich werd es nochmal in Ruhe testen mit dem efi ordner. Danke.

Beitrag von „griven“ vom 3. März 2025, 22:41

[Sky_77](#) Du musst in Deinem Fall im Bereich ACPPI -> ADD in der config.plist den Eintrag für die VEGA64.aml entfernen dann sollte das mit Deiner NVIDIA passen...

Beitrag von „Sky_77“ vom 3. März 2025, 22:46

[Zitat von griven](#)

[Sky_77](#) Du musst in Deinem Fall im Bereich ACPPI -> ADD in der config.plist den Eintrag für die VEGA64.aml entfernen dann sollte das mit Deiner NVIDIA passen...

Perfekt, Danke. Das hat funktioniert und jetzt auch keine Grafik Fehler mehr.



[griven](#) Korrigiere, leider noch immer Grafik Fehler 🙄

Beitrag von „griven“ vom 4. März 2025, 08:21

Mit denen wirst Du ehrlich gesagt wohl oder übel leben müssen...

Die alte NVIDIA wird seit Generationen von macOS nicht mehr offiziell unterstützt und die Patches die der Patcher einbringt sind eine Krücke den den Kram "nutzbar" macht aber eben auch nicht mehr. Wenn Du wirklich Spaß mit macOS haben willst dann nimm ein paar Euros in die Hand und besorg Dir zum Beispiel eine AMD RX580. Diese Karten sind nativ bis macOS Sequoia unterstützt und funktionieren einfach so...

Beitrag von „apfelnico“ vom 4. März 2025, 08:35

Selbst wenn eine passende Graka reinkommt - am besten neu installieren. Durch die Patches ist das System schon arg versaut.

Beitrag von „Sky_77“ vom 4. März 2025, 19:32

[Zitat von apfelnico](#)

Selbst wenn eine passende Graka reinkommt - am besten neu installieren. Durch die Patches ist das System schon arg versaut.

logo, hab ja noch nix drauf, daher kann ich mit deiner super efi jederzeit neu installieren.

Beitrag von „thommel“ vom 4. März 2025, 19:55

Hallo Gemeinde,

nun wo Sequoia einigermaßen läuft ist von jetzt auf gleich der Windows Booteintrag verschwunden. Selbst wenn ich im BIOS Windows an die erste Stelle setze lässt sich die Platte nicht mehr booten. Im Vorfeld hatte ich eine externe Festplatte auf der ich ebenfalls eine Sequoia Installation erstellt hatte angeschlossen und gebootet. Nun habe ich [diesen](#) Beitrag gefunden der ist aber von 2020.

Ist das noch aktueller Stand oder gibt es mittlerweile alternative Möglichkeiten den Booteintrag wieder herzustellen.

Beitrag von „kanske“ vom 4. März 2025, 20:44

Das ist grauenhaft an Windows...da bietet sich an die Platte auf der macOS und OC liegt auszubauen, die mit Windows drauf drin zu lassen und versuchen das per ESD Stick zu reparieren wenn Windows das denn hinbekommt, sonst einfach drüber installieren mit „Einstellungen behalten“ DANACH erst die Platte mit macOS und OC wieder einbauen

Beitrag von „thommel“ vom 5. März 2025, 22:08

[kanske](#)

Danke für den Tipp. Habe noch ein Macrium Backup samt Stick von Februar 2025. Werde Morgen die Sequoia nvme Festplatte ausbauen und das Backup einspielen.

Beitrag von „KMac“ vom 10. März 2025, 14:55

[apfelnico](#): ich habe mir mal deine hier im Thread gepostete EFI angeschaut und gesehen, dass du für die USB entsprechend eine .kext hast. Du hattest mal - vor langer Zeit 😊 - in einem

anderen Thread über die Möglichkeit dies auch per SSDT zu machen geschrieben - was ich damals letztendlich auch gemacht habe und noch immer ohne Probleme am Laufen habe. Macht dies in irgendeiner Weise einen Unterschied?

Beitrag von „apfelnico“ vom 10. März 2025, 15:51

Keinen Unterschied. Mit der Kext ist's einfacher.

Beitrag von „Sky_77“ vom 27. März 2025, 14:48

[apfelnico](#) Hi apfelnico, ich hab mir nochmal deinen schönen Efi ordner von hier:

[Efi Ordner](#)

gezogen und mit opencore einen bootstick erstellt, bei dem Opencore hab ich als Host imac 17.1 erst versucht und dann mac 1,1 wurde mir bei dem opencore simplyfi so gezeigt. Dann hab ich mein Bios mal so eingestellt wie hier in Tommels beitrage bzw. dann mit deinen Korrekturen darunter: [Bios Settings](#)

Ich habe das Board aber jetzt mit einer RX460, ausgestattet da es ja keine igpu hat. Ich hatte noch eine Installaton von Sequoia drauf alledings mit opencore modifizierung wegen der Nvidia Karte. Da du ja gesagt hast besser nochmal neu machen wollte ich das jetzt mit der RX460 machen. Allerdings bekomme ich jetzt die Fehlermeldung vom Bios nach den ganzen einstellungen das meine Karte nicht uefi tauglich wäre und das Board CSM wieder aktiviert. Die Karte ist aber 100pro Uefi fähig und wenn ich das Bios auf standard Settings laufen lasse dann läuft das post auch ganz normal durch. Nur leider sobald CSM aktiviert wird bootet der opencore stick nicht mehr. Ich hatte mal in die config datei geschaut da ist ein Vesa64 eintrag drin? Kann es daran liegen? Wobei soweit komme ich ja noch nicht mal nach dem ich die [Bios Einstellungen](#) gemacht habe komme ich ja noch nicht mal zur Bootauswahl vom Stick. Ich steh da grad irgendwie vor einen Rätsel... 😞

Beitrag von „apfelnico“ vom 27. März 2025, 17:44

Keine Ahnung was du treibst. SMBIOS Mac Pro 7.1, nix iMac. Die Grafikkarte kenne ich nicht, wenn unterstützt, muss nix weiter gemacht werden, ist einem echten MacPro7.1 auch Wurscht. VESA-Eintrag raus, gehörte zur heute nicht weiter unterstützten Nvidia Karte.

Beitrag von „Sky_77“ vom 27. März 2025, 19:51

[apfelnico](#) ich kann macpro 7.1 bei opencore nicht finden?! Geht nur bis 6.1. Ich erstell den Stick immer auf einem uralten macbook pro mit Monterey drauf.

ich habe nur die [bios settings](#) aus dem Beitrag genommen. Hast du denn sonst noch eine andere übersicht was man im Bios alles einstellen muss oder passt das so wie in thommels und deinem Beitrag? Danke für deine Geduld

Beitrag von „apfelnico“ vom 27. März 2025, 20:44

Da gibt es nichts zu finden, oder zu erstellen. Nimm einen FAT32-formatierten Stick und kopiere den EFI-Ordner drauf. Davon kannst du booten. MacPro7.1 hatte ich doch darin hinterlegt.

Beitrag von „Sky_77“ vom 27. März 2025, 22:20

[apfelnico](#) tut mir wirklich leid aber ich komm nicht weiter. Ich habe den stick mit fat32 formatiert und deinen efi ordner drauf gepackt. Ich lande wieder direkt im bios wenn ich vom stick booten will. Ich hab ihn mit dem oc patcher erstellt, den efi ordner gelöscht und deinen eingefügt und das gleiche. Setzte ich alle [Bios Einstellungen](#) aus dem beitrag streikt die graka mit uefi, setzte ich das bios auf otimized und dann nur die boot settings geändert lande ich nach der boot stick auswahl wieder im bios keine Ahnung was da grad falsch läuft

Beitrag von „apfelnico“ vom 27. März 2025, 22:36

[Sky 77](#)

Du kannst es auf optimized setzen, von mir aus. Der einzig wichtige Eintrag danach ist:

Advanced/CPU Conf

ganz runter scrollen -> MSR Lock Control - Disabled!

Beitrag von „Sky_77“ vom 30. März 2025, 16:26

[apfelnico](#) [thommel](#) ich mach bei dem board irgend einen Fehler. Ich hab den stick mit opencore erstellt, hab zuerst zum test auf dem k31 gebootet, geht. Dann die efi von hier drauf kopiert, an das x299 und bios erst optimized und msr disabled, er springt sofort wenn ich den stick auswähle ins bios. Dann nach und nach einzelne punkte aus der bios einstellungsliste probiert, aber egal was ich mache nach der bootauswahl uefi stick springt das board sofort ins bios. Ich weiß leider gerade nicht mehr was ich falsch mache ich hab den stick auch schon nur fat32 und nur den efi ordner drauf kopiert, das gleiche. Ist der letzte efi ordner richtig oder lieber einen am anfang vom thread? Danke

Beitrag von „apfelnico“ vom 30. März 2025, 17:20

„Ich hab den stick mit opencore erstellt“ - es ist schwierig dir zu folgen, wenn du dauernd merkwürdige Sachen schreibst. OpenCore ist ein Bootloader. Mit dem kann man keine Sticks erstellen. Der kommt in die ESP - EFI Systempartition eines GPT Laufwerks. Da diese FAT32-formatiert ist, geht auch unkompliziert ein USB-Stick, der MBR/FAT32 auf ist. Einfacher deshalb, weil man nicht umständlich die ESP mounten muss, um am Bootloader Änderungen vorzunehmen.

Das ist das Eine. Dein Rechner startet davon. Gibt es nach starten von OpenCore ein Menü, in dem du das zu startende System auswählen kannst? Wenn es keines gibt, ist es normal, dass

nun ins BIOS abgegeben wird, um ein startbares Medium einzubinden.

Idealerweise hast du für eine Erstinstallation zwei Sticks angeschlossen. Einen mit OpenCore, einen zweiten mit der Installationroutine von macOS.

Möglicherweise ist dieser zweite Stick nicht vorhanden und dein BIOS ist längst bestens vorbereitet?

Beitrag von „apfelnico“ vom 30. März 2025, 17:28

noch etwas: eventuell verhindern UEFI-Sicherheitseinstellungen den Systemstart.

Beitrag von „Sky_77“ vom 30. März 2025, 17:30

Edit 4: ich arbeite mich jetzt nochmal schritt für schritt durch den Thread hier...

ok, Edit 3: es scheint doch am letzten Efi Ordner zu liegen, ich habe den Stick jetzt auch nochmal im AFPS formatiert und dann nochmal den Efi Ordner von hier

[x299 efi](#)

genommen und zack kam ein Bootmenü aber trotzdem kein sauberer start, aber immerhin ein bootmenü, dann hab ich den efi ordner getauscht gegen den simplify Efi ordner, auch da kam dann ein grafisches Bootmenü und es begann der boot aber mit crash, also auch ein fortschritt. Jetzt muss ich nur noch raus finden warum ich den installer nicht komplett booten kann, weder mit deiner Efi von oben, noch der simplify Efi. Aber dein letzter Efi Ordner von hier; [Efi neu](#) geht bei mir voll nach hinten los.

[apfelnico](#)

[apfelnico](#) ich habe einen extra stick mit opencore und einen extra mit sequoia. An einem anderen board funktioniert der stick aber, das ist ja das komische. Ich hab das K31 asus board ja damit installiert. Ich versuch mal ein Video zu machen. Wo würde ich denn die uefi sicherheits einstellungen finden?